



Stadt Dreieich · Der Magistrat
Kommunikation & Bürgerbeteiligung
Ihre Ansprechpartnerin ist:
Claudia Scheibel

Hauptstraße 45 · 63303 Dreieich
Telefon: +49 (0) 6103 - 601-190, -191
Zentrale: +49 (0) 6103 - 601-0
Telefax: +49 (0) 6103 - 601-192
E-Mail: presse@dreieich.de
Internet: www.dreieich.de

Pressemitteilung: 22-039
Datum: 25. März 2022

Stadtbücherei Dreieich: Digitale Technik für die Medienausleihe jetzt auch in allen Zweigstellen

Dreieich. Ab 1. April 2022 stehen auch in allen Dreieicher Zweigstellen der Stadtbücherei Selbstbedienungsterminals (SB-Terminals) zum Ausleihen der Medien zur Verfügung. Bereits im letzten Jahr wurde die Ausleihe in der Hauptstelle der Stadtbücherei Dreieich auf die sogenannte Radio-Frequency Identification-Technik (RFID) umgestellt, alle 60.000 Medien wurden mit einem Transponder (Funketikett) versehen und es wurden zwei SB-Terminals aufgestellt.

Durch die Umstellung der Medienverwaltung auf RFID wird die Ausleihe an den SB-Terminals für die Kundinnen und Kunden noch einfacher, schneller, kontaktlos und damit auf Wunsch auch anonym, was mit Blick auf den Schutz von Daten und Persönlichkeitsrechten vorbildlich ist. Darüber hinaus werden bei den Zweigstellenleiterinnen und -leitern Kapazitäten frei, die zum Beispiel für Beratung und Neuanmeldungen benutzt werden können.

Die Gesamtkosten für die Anschaffung der fünf SB-Terminals mit Installation und Elektroarbeiten betrug rund 50.000 Euro. Mit dem Förderprogramm WissensWandel unterstützt der Deutsche Bibliotheksverband e.V. im Rahmen des Digitalprogramms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) die Stadtbücherei Dreieich mit einer Fördersumme in Höhe von 45.000 Euro. Die Stadt Dreieich beteiligt sich mit rund 5.000 Euro Eigenanteil an den Gesamtkosten.

„Unsere Büchereien gehen mit der digitalen Technik den nächsten logischen Schritt in die Zukunft“, so Erster Stadtrat Markus Heller. „Der schnelle und einfache Zugang zu den Medienangeboten muss unser Ziel sein. Mit den SB-Terminals haben wir hier beste Voraussetzungen für unsere Bürgerinnen und Bürger geschaffen.“